



INFORMATIONEN “BERNER ELEVATOR PITCH”

1. Generelle Hinweise

- Die Pitch-Zeit ist genau **drei Minuten**
- Das Pitching ist in **Schweizerdeutsch, Schriftdeutsch** und **Englisch** möglich
- Stellt euch zu Beginn des Pitches mit euren **Namen** und **Teamnamen** vor
- Die Präsentation soll für **fachfremde Personen ohne Vorkenntnisse** verständlich sein
- Nach der Präsentation hat die Jury die Möglichkeit, ein bis zwei Fragen zu stellen. Diese sollen **kurz und prägnant** beantwortet werden
- **Der Pitch soll aufgrund des online Settings nur von einer Person präsentiert werden!** *Ausnahme:* Wenn beide Personen vor demselben Computer und Zoom-Account auspitchen und „fliegend“ wechseln. Die weiteren Teammitglieder können den Pitch auf Zoom mitverfolgen und die Fragen mit beantworten
- Die Jurymitglieder und das Organisationsteam behandeln eure Informationen strikt **vertraulich** und haben eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet.

2. Inhalt des Pitch

Wir empfehlen, dass mit dem Pitch in etwa folgende Fragen beantwortet werden:

- Welches Problem (von welchen Kunden) wird gelöst?
- Wie sieht eure Lösung aus? Was macht sie einzigartig?
- Wie beurteilt ihr euren Markt und eure Konkurrenz?
- Wie verdient ihr mit eurem Start-Up Geld?
- Wer gehört zum Team?
- Welches sind eure nächsten Schritte?
- Warum solltet ihr für den weiteren Prozess von STAGE UP selektiert werden?

Pitchdeck (Folien):

- Die Verwendung eines kurzen Pitchdeck wird empfohlen, ist jedoch nicht zwingend.
- Es werden **maximal drei Folien** mit dem Inhalt des Pitches **empfohlen**, allenfalls zusätzlich eine Titel- und eine Abschlussfolie
- Es werden **einfache bildliche Darstellungen** und **wenig Text** empfohlen

3. STAGE UP Online Setting

- Die Präsentation erfolgt über **Zoom**. Wenn ihr über wenig Erfahrung mit Zoom verfügt, testet ihr das Setting am besten vorgängig selbst (<https://zoom.us/>). Ein Account ist nicht nötig, wird jedoch empfohlen.
- **Der Pitch soll aufgrund des online Settings nur von einer Person präsentiert werden!** *Ausnahme:* Wenn beide Personen vor demselben Computer und Zoom-Account auspitchen

pitchen und „fliegend“ wechseln. Die weiteren Teammitglieder können den Pitch auf Zoom mitverfolgen und die Fragen mit beantworten

- Die **Jury** verfolgt euren Pitch gemeinsam in einem Raum an der Universität Bern. Sie sieht auf einem Bildschirm eure Folien, auf dem anderen euer Bild. Bei der Fragerunde wird euch dasjenige Jurymitglied gezeigt, das die Frage stellt.
- Für das **Pitchdeck teilt ihr euren Bildschirm im Zoom-Meeting**. **Achtung:** Die Präsentation auf eurem Bildschirm muss im Vollbild-Modus angezeigt werden – eine Anzeige von Notizen auf demselben Bildschirm ist nicht möglich, da diese sonst der Jury ebenfalls angezeigt werden!
- Die Chat-Funktion kann im Jury-Meeting nicht verwendet werden!

4. Allgemeine Tipps zu Online Präsentationen

- **Internetverbindung:** Eine sichere Internet-Verbindung ist eine Voraussetzung für einen unterbrechungsfreien Pitch. Es wird empfohlen, dass euch mind. 10Mbit/s zur Verfügung stehen. Eure Verbindung könnt ihr hier testen: <https://fast.com/de/>.
- **Belichtung:** Schaut, dass falls vorhanden eine natürliche Lichtquelle von vorne kommt. Kommt die Lichtquelle von hinten / seitlich steht ihr im Schatten. Alternativ kann eine künstliche Lichtquelle am Monitor o.ä. von Vorteil sein.
- **Kameraeinstellung:** Es sollte mind. der oberste Drittel eures Oberkörpers sichtbar sein (ab Schultern) – mehr ist auch möglich. Deine Augen sollten auf einem Drittel des Bildschirms von oben her platziert sein. Verstelle deinen Laptop/Kamera so, um auf Augenhöhe mit der Jury zu sein (kein herauf- oder herunterschauen zur Kamera). Versucht wenn möglich Augenkontakt mit der Kamera (= Jury) zu haben und nicht mit dem Bildschirm.
- **Hintergrund:** Am besten eine unifarbige Wand, andernfalls aufgeräumter Hintergrund.
- **Ton:** Es wird empfohlen ein Headset o.ä. für einen besseren Ton zu verwenden. Auf das Verwenden von Laptop-Lautsprecher bzw. -Mikrofon sollte, falls möglich, verzichtet werden um Hintergrundgeräusche zu vermeiden. Spricht eine Person gerade nicht, soll die Stummschaltung aktiviert werden (beim erneuten sprechen dann nicht vergessen wieder zu deaktivieren).

Entrepreneurship Center

Universität Bern
Abteilung Unternehmensführung
und Entrepreneurship
Prof. Dr. Artur Baldauf
Engehaldenstrasse 4
CH-3012

Kontakt:

Frau Anna-Leena Marti, Projektleitung
anna-leena.marti@imu.unibe.ch
Tel. 031 631 53 23

www.entrepreneurship-bern.ch
www.stage-up.ch